

# **Fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelor- und Masterstudium im Fach Deutsch für das Lehramt für die Primarstufe an der Universität Potsdam**

**Vom 6. März 2013**

Der Fakultätsrat der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität Potsdam hat auf der Grundlage der §§ 18 Abs. 1 und 2, 21 Abs. 2 und Abs. 5 S. 2 sowie 70 Abs. 2 Nr. 1 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes in der Fassung vom 18. Dezember 2008 (GVBl. I/08 S. 318), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 26. Oktober 2010 (GVBl. I/10 Nr. 35), in Verbindung mit Art. 21 Abs. 2 Nr. 1 der Grundordnung der Universität Potsdam vom 17. Dezember 2009 (AmBek. UP Nr. 4/2010, S. 60) und § 1 Abs. 2 der Neufassung der allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam vom 30.01.2013 (BAMALA-O) (AmBek. UP Nr. 5/2013, S. 144) am 6. März 2013 folgende Studien- und Prüfungsordnung als Satzung beschlossen:<sup>1</sup>

## **Inhalt**

Allgemeiner Teil

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Weitere Aufgaben der Modulbeauftragten
- § 3 Ziele des Studiums
- § 4 Bestandteile des Studiums
- § 5 Inkrafttreten

Anhang 1: Modulkatalog

Anhang 2: Studienverlaufspläne

## **§ 1 Geltungsbereich**

(1) Diese Ordnung gilt für das lehramtsbezogene Bachelor- und Masterstudium für das Fach Deutsch im Rahmen des Studiums für das Lehramt Primarstufe. Sie ergänzt als fachspezifische Ordnung die Neufassung der allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam (BAMALA-O) sowie die Neufassung der Ordnung für schulpraktische Studien im lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudium der Universität Potsdam (BAMALA-SPS).

(2) Bei Widersprüchen zwischen dieser Ordnung und der BAMALA-O bzw. der BAMALA-SPS gehen die Bestimmungen der BAMALA-O und der

BAMALA-SPS den Bestimmungen dieser Ordnung vor.

(3) Sowohl das Bachelorstudium als auch das Masterstudium sind für ein Teilzeitstudium geeignet. Ein Teilzeitstudium setzt die Beratung bei der Fachstudienberatung voraus, mit dem Ziel, einen individuellen Studienplan zu erstellen. Ein Nachweis über die Beratung mit dem individuellen Prüfungsplan ist dem Antrag auf Teilzeitstudium nach 3 der Ordnung zur Regelung des Teilzeitstudiums an der Universität Potsdam (Teilzeitordnung) beizulegen. Im Übrigen gelten die Bestimmungen der Teilzeitordnung.

## **§ 2 Weitere Aufgaben der Modulbeauftragten**

Zusätzlich zu den in § 2 Abs. 8 BAMALA-O bestimmten Aufgaben sind die Modulbeauftragten zuständig für

- a. sachgerechte Koordinierung des inhaltlichen Spektrums eines Modulangebots,
- b. Verständigung mit anderen Modulbeauftragten über sinnvolle Abgrenzungen zwischen den Modulen eines Studiengangs,
- c. regelmäßige Aktualisierung der Modulbeschreibungen für das Modulhandbuch.

## **§ 3 Ziele des Studiums**

(1) Ziel des Bachelorstudiums ist der Erwerb fachwissenschaftlicher und pädagogisch-fachdidaktischer Kenntnisse, die die Studierenden in die Lage versetzen, einen kind- und wissenschaftsorientierten Deutschunterricht zu erteilen, der grundlegende mündliche und schriftliche kommunikative Kompetenzen ausbildet sowie die Fähigkeiten zum Umgang mit Texten entwickelt. Durch die Verknüpfung fachlicher, fachdidaktischer sowie kognitions- und entwicklungspsychologischer Kenntnisse und Einsichten sollen die zukünftigen Lehrerinnen und Lehrer Handlungswissen für die Planung und Gestaltung von sprachlichen Lernprozessen erwerben, die allgemeine und individuelle Lernvoraussetzungen und Lernprozesse berücksichtigen.

(2) Ziel des Masterstudiums ist es, die Studierenden zu befähigen, die im Bachelorstudium erworbenen fachwissenschaftlichen und pädagogisch-fachdidaktischen Aspekte und Elemente des Unterrichtsfachs Deutsch im Sinne einer evidenzbasierten Praxis wissenschaftlich fundiert zu evaluieren.

<sup>1</sup> Genehmigt durch den Präsidenten der Universität Potsdam am 5. April 2013.

#### § 4 Bestandteile des Studiums

(1) Das Bachelorstudium für das Lehramt für die Primarstufe im Fach Deutsch setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

Modulkurzbezeichnung	Name des Moduls	LP
I. Pflichtmodul (6 LP)/ Basismodul		
I.1 Module der Fachwissenschaft		
PriDeu-BM1*	Basismodul Fachwissenschaft	6
II. Wahlpflichtmodule (27 LP)/ Aufbaumodule		
Es müssen Wahlpflichtmodule im Umfang von 27 Leistungspunkten erfolgreich absolviert werden. Das Modul Pri-Deu-AM1a kann nur mit dem Modul Pri-Deu-AM2b kombiniert werden. Das Modul Pri-Deu-AM1b kann nur mit dem Modul Pri-Deu-AM2a kombiniert werden.		
PriDeu-AM1a	Rezeption und Produktion von Texten	15
PriDeu-AM1b	Rezeption und Produktion von Texten	12
PriDeu-AM2a	Kerngebiete der Deutschdidaktik: Orthographie und Sprachreflexion	15
PriDeu-AM2b	Kerngebiete der Deutschdidaktik: Orthographie und Sprachreflexion	12
Summe der LP der zu absolvierenden Pflicht- und Wahlpflichtmodule		33

\* Basismodul

(2) Das Masterstudium für das Lehramt für die Primarstufe im Fach Deutsch setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

Modulkurzbezeichnung	Name des Moduls	LP
I. Pflichtmodule (24 LP)		
I.1 Module der Fachwissenschaft (15 LP)		
PriDeu-VM1*	Diagnose & Förderung mündlichen und schriftlichen Sprachhandelns	9
PriDeu-FPM	Forschungs- und/oder Praxisprojekt	6
I.2 Module der Fachdidaktik (9 LP)		
PriDeu-VM2	Texte, Medien und didaktisches Material	9
Summe der LP der zu absolvierenden Pflichtmodule		24

\* Vertiefungsmodul

(3) Die Beschreibungen der in den Absätzen 1 und 2 genannten Module sind im Modulkatalog in Anhang 1 zu dieser Ordnung aufgeführt.

(4) Exemplarische Studienverlaufspläne für das Bachelor- und das Masterstudium sind in Anhang 2 zu dieser Ordnung aufgeführt.

#### § 5 Inkrafttreten

Diese Ordnung ist in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Potsdam zu veröffentlichen und tritt am 1. Juni 2013 in Kraft.

**Anhang 1: Modulkatalog**

## Modulbeschreibungen Bachelorstudium

<b>PriDeu-BM1 Basismodul Fachwissenschaft</b>			Anzahl der Leistungspunkte (LP): 6		
Modulart:		Pflichtmodul			
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:		<p>Die Studierenden sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fähigkeiten zur systematischen Analyse und Beschreibung grundlegender sprachlicher Strukturen der deutschen Gegenwartssprache erwerben,</li> <li>- sich einen ersten theoretischen Zugang zu wesentlichen sprachsystematischen Zusammenhängen erarbeiten und Phänomene verschiedener Ebenen des Sprachsystems diskutieren,</li> <li>- vertiefte Kenntnisse über literarische Gattungen und deren Geschichte und über Fähigkeiten zur Analyse und Interpretation von literarischen Texten verfügen,</li> <li>- Epochenzusammenhänge und historische Entwicklungslinien deutschsprachiger Literatur kennen und auf dieser Basis literarische Texte analysieren und interpretieren können.</li> </ul> <p>Das Modul befasst sich sowohl mit sprachwissenschaftlichen als auch mit literaturwissenschaftlichen Grundlagen des Deutschunterrichts. Gegenstand sprachwissenschaftlicher Betrachtung sind die Lautstruktur des Wortes und die Grammatik des Wortes und des Satzes. Im literaturwissenschaftlichen Teil werden Kenntnisse über literarische Gattungen und deren Geschichte vertieft und Fähigkeiten zur Analyse und Deutung von literarischen Texten vermittelt bzw. erweitert, indem die Studierenden Einblicke in Epochenzusammenhänge und historische Entwicklungslinien deutschsprachiger Literatur erhalten und literarische Texte analysieren und interpretieren.</p>			
Modulprüfung:		Eine Klausur (90 Minuten), 2 LP			
Veranstaltungen	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen		Modulteilprüfung	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Seminar: Sprachwissenschaftliche Grundlagen für die Primarstufe	2		Übungs- und Lektüreaufgaben zur Vor- und Nachbereitung		2
Seminar: Literaturwissenschaftliche Grundlagen für die Primarstufe	2		Übungs- und Lektüreaufgaben zur Vor- und Nachbereitung		2
Häufigkeit des Angebots:		Jedes Semester			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Keine			
Anbietende Lehreinheit(en):		Grundschulpädagogik - Deutsch			

PriDeu-AM1a Rezeption und Produktion von Texten		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 15			
Modulart:	Wahlpflichtmodul				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Studierenden sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Grundlagen des weiterführenden Lese- und Literaturunterrichts beherrschen und aktuelle didaktische Wege kennen, um die Lesekompetenz und -motivation von Kindern zu fördern und Lesestrategien einzuüben,</li> <li>- unter Anwendung von Methoden des weiterführenden Lese- und Literaturunterrichts geeignete literarische Texte, Sachtexte und Medien auszuwählen und angemessen didaktisch-methodisch aufbereiten können,</li> <li>- eine vorgegebene Fragestellung unter Anwendung fachwissenschaftlicher Methoden bearbeiten können.</li> </ul> <p>Das Modul vermittelt Kenntnisse über die Gattungen der Kinder- und Jugendliteratur (KJL) und ihre Geschichte, gibt Einblicke in Epochenzusammenhänge und Entwicklungslinien und in Formen und sich wandelnde Bedeutungen von KJL.</p> <p>Darüber hinaus ist der weiterführende Lese- und Literaturunterricht Inhalt des Moduls. Mögliche Themen umfassen dabei die aktuelle Kinder- und Jugendliteratur und ihre Didaktik, den handlungs-, produktionsorientierten und kreativen Umgang mit Büchern und verschiedenen Medien, Lesemotivation und Leseförderung, Lesesozialisation und das Leseinteresse in Familie und Schule sowie den Umgang mit literarischen und Sachtexten im Deutschunterricht. Auf der Basis von sprachlichen, literarischen und lesedidaktischen Analysen werden Sequenzen für die Behandlung von kinderliterarischen Texten im Unterricht geplant und diskutiert. Das schließt auch die Entwicklung eigener leseleichter Texte und didaktisierter Texte ein. Die Studierenden können die historischen Bedingtheiten von Kinder- und Jugendliteratur und deren implizite Funktionszuweisungen einschätzen und verschiedene Gattungen und Formen unterscheiden.</p>				
Modulprüfung:	Portfolioprfung (eine schriftliche Hausarbeit [15-20 Seiten] UND Praktikumsmappe [ausführliche Planung einer Unterrichtsstunde und zwei Hospitationsprotokolle] [8-12 Seiten]) (3 LP)				
Veranstaltungen	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen		Modulteilprüfung	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Pflichtbereich 1: Weiterführender Lese- und Literaturunterricht (Seminar)	2	Übungs- und Lektüreaufgaben zur Vor- und Nachbereitung UND mündliche Präsentation			3
Pflichtbereich 2: Kinder- und Jugendliteratur (Seminar)	2	Übungs- und Lektüreaufgaben zur Vor- und Nachbereitung UND mündliche Präsentation			3
Pflichtbereich 3: Textrezeption und -produktion (Seminar)	2	Übungs- und Lektüreaufgaben zur Vor- und Nachbereitung UND mündliche Präsentation			3

Fachdidaktisches Tagespraktikum* (SPS) (max. 5 Teilnehmer)	1	Hospitationen und Unterrichtsversuche			2
Vor- und Nachbereitungs- sowie Begleitseminar zu den fachdidaktischen Tagespraktika* (max. 15 Teilnehmer)	1				1
Häufigkeit des Angebots:		Jedes Semester			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Erfolgreicher Abschluss des Moduls PriDeu-BM1			
Anbietende Lehrinheit(en):		Grundschulpädagogik - Deutsch			

\* Das Fachdidaktische Tagespraktikum und das Seminar zum Fachdidaktischen Tagespraktikum bilden eine Einheit und sind im selben Semester zu studieren.

PriDeu-AM1b Rezeption und Produktion von Texten		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 12			
Modulart:	Wahlpflichtmodul				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Studierenden sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Grundlagen des weiterführenden Lese- und Literaturunterrichts beherrschen und aktuelle didaktische Wege kennen, um die Lesekompetenz und -motivation von Kindern zu fördern und Lesestrategien einzuüben,</li> <li>- unter Anwendung von Methoden des weiterführenden Lese- und Literaturunterrichts geeignete literarische Texte, Sachtexte und Medien auszuwählen und angemessen didaktisch-methodisch aufbereiten können,</li> <li>- eine vorgegebene Fragestellung unter Anwendung fachwissenschaftlicher Methoden bearbeiten können.</li> </ul> <p>Das Modul vermittelt Kenntnisse über die Gattungen der Kinder- und Jugendliteratur (KJL) und ihre Geschichte, gibt Einblicke in Epochenzusammenhänge und Entwicklungslinien und in Formen und sich wandelnde Bedeutungen von KJL.</p> <p>Darüber hinaus ist der weiterführende Lese- und Literaturunterricht Inhalt des Moduls. Mögliche Themen umfassen dabei die aktuelle Kinder- und Jugendliteratur und ihre Didaktik, den handlungs-, produktionsorientierten und kreativen Umgang mit Büchern und verschiedenen Medien, Lesemotivation und Leseförderung, Lesesozialisation und das Leseinteresse in Familie und Schule sowie den Umgang mit literarischen und Sachtexten im Deutschunterricht. Auf der Basis von sprachlichen, literarischen und lesedidaktischen Analysen werden Sequenzen für die Behandlung von kinderliterarischen Texten im Unterricht geplant und diskutiert. Das schließt auch die Entwicklung eigener leseleichter Texte und didaktisierter Texte ein. Die Studierenden können die historischen Bedingtheiten von Kinder- und Jugendliteratur und deren implizite Funktionszuweisungen einschätzen und verschiedene Gattungen und Formen unterscheiden.</p>				
Modulprüfung:	Eine schriftliche Hausarbeit (15-20 Seiten) oder Klausur (90 Minuten) (3 LP)				
Veranstaltungen	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen		Modulteilprüfung	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Pflichtbereich 1: Weiterführender Lese- und Literaturunterricht (Seminar)	2	Übungs- und Lektüreaufgaben zur Vor- und Nachbereitung UND mündliche Präsentation			3

Pflichtbereich 2: Kinder- und Jugendliteratur (Seminar)	2	Übungs- und Lektüreaufgaben zur Vor- und Nachbereitung UND mündliche Präsentation			3
Pflichtbereich 3: Textrezeption und -produktion (Seminar)	2	Übungs- und Lektüreaufgaben zur Vor- und Nachbereitung UND mündliche Präsentation			3
Häufigkeit des Angebots:		Jedes Semester			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Erfolgreicher Abschluss des Moduls PriDeu-BM1			
Anbietende Lehrinheit(en):		Grundschulpädagogik - Deutsch			

<b>PriDeu-AM2a</b>		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 15
<b>Kerngebiete der Deutschdidaktik: Orthographie und Sprachreflexion</b>		
Modulart:	Wahlpflichtmodul	
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Studierenden sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- über ein vertieftes orthographisches und grammatisches Wissen verfügen,</li> <li>- orthographische Probleme oder Zweifelsfälle mit Hilfe von grammatischen Proben und Operationen lösen können,</li> <li>- linguistisches und orthographisches Wissen kindgerecht aufbereiten und verschiedene didaktische/ methodische Herangehensweisen im Rechtschreib- und Grammatikunterricht beurteilen und anpassen können,</li> <li>- didaktische Wege kennen, um die orthographische Kompetenz und das Sprachbewusstsein von Kindern zu fördern.</li> </ul> <p>In diesem Modul wird bereits erworbenes orthographisches und sprachwissenschaftliches Wissen vertieft, fachlich fundiert und weiter systematisiert. Es werden didaktische Wege zum Erwerb orthographischer Kompetenzen und Möglichkeiten der Identifikation und Förderung von Kindern mit Lese- und Rechtschreibschwierigkeiten vorgestellt. Die Studierenden lernen, orthographisches und sprachwissenschaftliches Wissen in funktionaler Perspektive auf die Förderung des Sprachgebrauchs und -verstehens. In der Auseinandersetzung mit verschiedenen didaktischen Konzeptionen reflektieren sie Ziel- und Inhaltsaspekte schulischer Sprachreflexion und lernen Möglichkeiten kennen, um Kinder im Grundschulalter an den Lerngegenstand Sprache heranzuführen und ihr Sprachbewusstsein auszubauen und zu fördern. Dies geschieht sowohl in Bezug auf die gesprochene als auch auf die geschriebene Sprache.</p>	
Modulprüfung:	Portfolioprfung (eine schriftliche Hausarbeit [15-20 Seiten] UND Praktikumsmappe [ausführliche Planung einer Unterrichtsstunde und zwei Hospitationsprotokolle] [8-12 Seiten]) (3 LP)	

Veranstaltungen	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen		Modulteilprüfung	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Pflichtbereich 1: Orthographie und Rechtschreibunterricht (Seminar)	2	Übungs- und Lektüreaufgaben zur Vor- und Nachbereitung UND mündliche Präsentation			3
Pflichtbereich 2: Sprachreflexion und Grammatikunterricht (Seminar)	2	Übungs- und Lektüreaufgaben zur Vor- und Nachbereitung UND mündliche Präsentation			3
Pflichtbereich 3: Lese-Rechtschreib-Schwierigkeiten (Seminar)	2	Übungs- und Lektüreaufgaben zur Vor- und Nachbereitung UND mündliche Präsentation			3
Fachdidaktisches Tagespraktikum* (SPS) (max. 5 Teilnehmer)	1	Hospitationen und Unterrichtsversuche			2
Vor- und Nachbereitungs- sowie Begleitseminar zu den fachdidaktischen Tagespraktika* (max. 15 Teilnehmer)	1				1
Häufigkeit des Angebots:		Jedes Semester			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Erfolgreicher Abschluss des Moduls PriDeu-BM1			
Anbietende Lehrereinheit(en):		Grundschulpädagogik - Deutsch			

\* Das Fachdidaktische Tagespraktikum und das Seminar zum Fachdidaktischen Tagespraktikum bilden eine Einheit und sind im selben Semester zu studieren.

<b>PriDeu-AM2b</b>		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 12			
<b>Kerngebiete der Deutschdidaktik: Orthographie und Sprachreflexion</b>					
Modulart:	Wahlpflichtmodul				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Studierenden sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- über ein vertieftes orthographisches und grammatisches Wissen verfügen,</li> <li>- orthographische Probleme oder Zweifelsfälle mit Hilfe von grammatischen Proben und Operationen lösen können,</li> <li>- linguistisches und orthographisches Wissen kindgerecht aufbereiten und verschiedene didaktische/ methodische Herangehensweisen im Rechtschreib- und Grammatikunterricht beurteilen und anpassen können,</li> <li>- didaktische Wege kennen, um die orthographische Kompetenz und das Sprachbewusstsein von Kindern zu fördern.</li> </ul> <p>In diesem Modul wird bereits erworbenes orthographisches und sprachwissenschaftliches Wissen vertieft, fachlich fundiert und weiter systematisiert. Es werden didaktische Wege zum Erwerb orthographischer Kompetenzen und Möglichkeiten der Identifikation und Förderung von Kindern mit Lese- und Rechtschreibschwierigkeiten vorgestellt. Die Studierenden lernen, orthographisches und sprachwissenschaftliches Wissen in funktionaler Perspektive auf die Förderung des Sprachgebrauchs und -verstehens. In der Auseinandersetzung mit verschiedenen didaktischen Konzeptionen reflektieren sie Ziel- und Inhaltsaspekte schulischer Sprachreflexion und lernen Möglichkeiten kennen, um Kinder im Grundschulalter an den Lerngegenstand Sprache heranzuführen und ihr Sprachbewusstsein auszubauen und zu fördern. Dies geschieht sowohl in Bezug auf die gesprochene als auch auf die geschriebene Sprache.</p>				
	Modulprüfung:	Eine schriftliche Hausarbeit (15-20 Seiten) oder Klausur (90 Minuten), 3 LP			
Veranstaltungen	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen		Modulteilprüfung	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Pflichtbereich 1: Orthographie und Rechtschreibunterricht (Seminar)	2	Übungs- und Lektüreaufgaben zur Vor- und Nachbereitung			3
Pflichtbereich 2: Sprachreflexion und Grammatikunterricht (Seminar)	2	Übungs- und Lektüreaufgaben zur Vor- und Nachbereitung			3
Pflichtbereich 3: Lese-Rechtschreib-Schwierigkeiten (Seminar)	2	Übungs- und Lektüreaufgaben zur Vor- und Nachbereitung			3
Häufigkeit des Angebots:	Jedes Semester				
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:	Erfolgreicher Abschluss des Moduls PriDeu-BM1				
Anbietende Lehrinheit(en):	Grundschulpädagogik - Deutsch				

Modulbeschreibungen Masterstudium

<b>PriDeu-VM1 Diagnose &amp; Förderung mündlichen und schriftlichen Sprachhandelns</b>		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9			
Modulart:	Pflichtmodul				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Studierenden sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- über ein vertieftes Wissen in den Bereichen mündliches und schriftliches Sprachhandeln verfügen,</li> <li>- unterschiedliche Methoden/Verfahren zur Untersuchung und Förderung des mündlichen und schriftlichen Sprachhandelns von Grundschulkindern kennen,</li> <li>- grundsätzlich dazu in die Lage versetzt werden, individuell auf den Einzelfall bezogene Vorgehensweisen zur Untersuchung und Förderung des mündlichen und schriftlichen Sprachhandelns zu selektieren, umzusetzen und zu bewerten.</li> </ul> <p>In diesem Modul wird bereits erworbenes theoretisches Wissen im Bereich der sprachwissenschaftlichen und orthographischen Grundlagen sowie deren didaktischer Umsetzung im Deutschunterricht speziell im Bereich des mündlichen und schriftlichen Sprachhandelns vertieft. Die Studierenden lernen, dieses Wissen in der Diagnose und Förderung der mündlichen wie schriftlichen Sprachproduktion und -perzeption von Grundschulkindern systematisch anzuwenden. In der Auseinandersetzung mit verschiedenen diagnostischen Vorgehensweisen und Methoden zur Förderung erweitern sie, auf den spezifischen Gegenstandsbereich bezogen, ihre Kompetenzen im Bereich Diagnostik und Förderung.</p>				
Modulprüfung:	Eine schriftlichen Hausarbeit (15-20 Seiten) oder eine Klausur (90 Minuten) oder eine mündlichen Präsentation (mindestens 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (8-12 Seiten) (3 LP)				
Veranstaltungen	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen		Modulteilprüfung	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Mündliches und schriftliches Sprachhandeln (Seminar)	2	Übungs- und Lektüreaufgaben zur Vor- und Nachbereitung			2
Diagnose & Förderung des mündlichen Sprachhandelns (Seminar)	2	Übungs- und Lektüreaufgaben zur Vor- und Nachbereitung			2
Diagnose & Förderung des schriftlichen Sprachhandelns (Seminar)	2	Übungs- und Lektüreaufgaben zur Vor- und Nachbereitung			2
Häufigkeit des Angebots:		Jedes Semester			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Keine			
Anbietende Lehrinheit(en):		Grundschulpädagogik - Deutsch			

PriDeu-VM2 Texte, Medien und didaktisches Material		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 9			
Modulart:	Pflichtmodul				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Studierenden sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Methoden der integrativen Leseförderung auf der Grundlage einer Analyse von Leseleistungen differenziert auswählen und einsetzen können,</li> <li>- im Umgang mit neuen Medien wissenschaftlich fundierte Urteile fällen und deren Einsatz im Deutschunterricht begründen,</li> <li>- Lehr- und Lernmittel begründet auswählen und eigene Arbeitsmaterialien entwickeln können.</li> </ul> <p>In diesem Modul werden literaturdidaktische Fragestellungen vertieft. Mögliche Themen umfassen dabei die Analyse von Leseleistungen, Formen der integrierten Leseförderung und das Erarbeiten und Formulieren textadäquater Aufgabenstellungen mit unterschiedlichem Format und differenziertem Anforderungsniveau zu literarischen Texten und Sachtexten.</p> <p>Die Studierenden analysieren und bewerten Lehr- und Lernwerke und entwickeln auf der Grundlage von fachwissenschaftlichen, lernpsychologischen und fachdidaktischen Kriterien eigene Arbeitsmaterialien. Ebenso wird der Einsatz neuer Medien im Deutschunterricht erprobt und diskutiert.</p>				
Modulprüfung:	Eine schriftlichen Hausarbeit (15-20 Seiten) oder eine Klausur (90 Minuten) oder eine mündlichen Präsentation (mindestens 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (8-12 Seiten) (3 LP)				
Veranstaltungen	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen		Modulteilprüfung	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Literaturdidaktik (Seminar)	2	Übungs- und Lektüreaufgaben zur Vor- und Nachbereitung			2
Neue Medien im Deutschunterricht (Seminar)	2	Übungs- und Lektüreaufgaben zur Vor- und Nachbereitung			2
Didaktische Materialien im Deutschunterricht (Seminar)	2	Übungs- und Lektüreaufgaben zur Vor- und Nachbereitung			2
Häufigkeit des Angebots:	Jedes Semester				
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:	Keine				
Anbietende Lehrereinheit(en):	Grundschulpädagogik - Deutsch				

<b>MAPriDeu-FPM</b>		Anzahl der Leistungspunkte (LP): 6			
<b>Forschungs- und/oder Praxisprojekt</b>					
Modulart:	Pflichtmodul				
Inhalte und Qualifikationsziele des Moduls:	<p>Die Studierenden sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- fachwissenschaftliche und fachdidaktische Aspekte und Elemente des Unterrichtsfachs Deutsch im Sinne einer evidenzbasierten Praxis wissenschaftlich fundiert evaluieren können,</li> <li>- fachwissenschaftliche und/oder didaktisch relevante Fragestellungen entwickeln und unter Verwendung geeigneter Methoden selbständig bearbeiten können,</li> <li>- wissen, wie fachwissenschaftliche Theorien und Modelle entwickelt werden, und begründete Anpassungen von Standardmethoden im Fach Deutsch vorschlagen können,</li> <li>- sich mit Forschungsergebnissen zum Lehren und Lernen im mehrsprachensorientierten Deutschunterricht auseinandersetzen können und dazu in der Lage sein, ausgewählte Phänomene des Deutschen mit Blick auf den Erwerb des Deutschen als Zweit- und Fremdsprache kontrastiv-typologisch zu analysieren.</li> </ul> <p>In diesem Modul werden praxisrelevante wissenschaftliche Aspekte des Deutschunterrichts vermittelt.</p>				
Modulprüfung:	Eine schriftliche Hausarbeit oder eine Projektarbeit (jeweils 15-20 Seiten) im Rahmen der Lehrveranstaltung				
Veranstaltungen					
	Kontaktzeit (in SWS)	Prüfungsnebenleistungen		Modulteilprüfung	Arbeitsaufwand gesamt (in LP)
		Für den Abschluss des Moduls	Für die Zulassung zur Modulprüfung		
Forschungs- oder Praxisseminar (max. 15 Teilnehmer)	2	Datenerhebung bzw. Praxiseinsatz im Umfang von ca. 2h/Woche			6
Häufigkeit des Angebots:		Jedes Semester			
Voraussetzung für die Teilnahme am Modul:		Abschluss des Moduls PriDeu-VM1 oder des Moduls PriDeu-VM2			
Anbietende Lehrinheit(en):		Grundschulpädagogik - Deutsch			

## Anhang 2: Studienverlaufspläne

Bachelor of Education - Lehramt für die Primarstufe im Fach Deutsch

Modul	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS
<b>PriDeu-BM1 Basismodul Fachwissenschaft</b>	6					
<sup>1</sup> <b>PriDeu-AM1a Rezeption und Produktion von Texten</b>		6	3	6		
<sup>1</sup> <b>PriDeu-AM2b Kerngebiete der Deutschdidaktik: Orthographie und Sprachreflexion</b>					6	6
<sup>2</sup> <b>PriDeu-AM1b Rezeption und Produktion von Texten</b>					<6>	<6>
<sup>2</sup> <b>PriDeu-AM2a Kerngebiete der Deutschdidaktik: Orthographie und Sprachreflexion</b>		<6>	<3>	<6>		
<b>Summe der pro Semester zu erwerbenden Leistungspunkte (∑ LP)</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>

<sup>1</sup> Das Modul PriDeu-AM1a kann nur mit dem Modul PriDeu-AM2b kombiniert werden.

<sup>2</sup> Das Modul PriDeu-AM1b kann nur mit dem Modul PriDeu-AM2a kombiniert werden.

Master of Education - Lehramt für die Primarstufe im Fach Deutsch

Studienverlaufsplan Master

Modul	1. FS	2. FS	3. FS	4. FS
<b>PriDeu-VM1 Diagnose &amp; Förderung mündlichen und schriftlichen Sprach- handelns</b>	9			
<b>PriDeu-VM2 Texte, Medien und didaktisches Material</b>			9	
<b>PriDeu-FPM Forschungs- und/oder Praxisprojekt</b>				6
<b>Summe der pro Semester zu erwerbenden Leistungspunkte (∑ LP)</b>	<b>9</b>		<b>9</b>	<b>6</b>